

Pressepiegel vom 16./17. Oktober 1947

Wiener Zeitung, 16. Oktober:

Mitteilungen eines Budapester kommunistischen Stadtrates über Zirkulation, Großhandelsindex und Steuereinkommen der Hauptstadt
Wohnungsvermittlungsbüro doch zulässig
Buchstaben verraten Länder. (Personenwagen, Kennzeichen)
Betriebsdemokratie
Preisverteilung im Künstlerhaus
Kritische Lage der Wasserversorgung. RK
Ein Straßenbahntriebwagen 300.000 S
50prozentige Erhöhung der Spitalskosten RK
Zusatzkarten für Studenten

2
2
2
3
3
3
3
4
4

Wiener Kurier, 16. Oktober:

Budapests Stadtfinanzen äußerst schwierig. Banknotenumlauf seit Jahresbeginn um 75 Prozent gestiegen
Heute Konferenz der Landeshauptleute in Wien

1
1

Weltpresse, Erste Ausgabe, 16. Oktober:

Die Bilanz des zweiten Weltkrieges: 78 Millionen Menschen getötet. 23 Millionen Häuser zerstört
Armee ersetzt Untergrundbahn. 300.000 Menschen in Paris trotz Streik befördert
Wiener Wasserversorgung. 10.000 Schilling fließen täglich in den Kanal. Mit Wasser sparen! Zur RK
Gegen Bürokratismus und Amtsschimmel. Eine Resolution der Handelsvertreter

1
1
3
3

Weltpresse, Abendausgabe, 16. Oktober:

Der Krieg verschlang 78 Millionen Menschen
Wassermangel stoppt Papiererzeugung
Alle USA.-Staatsdiners abgesagt
Gemeindekredit für die "Kiba"

2
2
2
4

Welt am Abend, 16. Oktober:

Mehr Kohle - mehr Arbeiter. Ergebnis: weniger Waren. Unverständliches Zurückbleiben der österreichischen Gütererzeugung
Der Verkehrsstreik in Paris und seine Rückwirkungen auf die Kommunalwahlen
Identitätskarte und Paß
Die neue Wildgans-Ausgabe

1
1
2
3

Neues Österreich, 17. Oktober:

Der Bundeskanzler vor den Landeshauptmännern: Es dürfen nur lebensnotwendige Güter produziert werden. Zustimmende Antwort auf zwei Forderungen des Gewerkschaftsbundes
Das Frischfleisch für die vorvergangene Woche ist da. Bis Samstag können nur 30% der Zuteilung für die vergangene Woche ausgegeben werden. Die österreichischen Brauereien vor der Stilllegung
Die Lebensmittelhändler gegen die Wirtschaftsverbände. Der Milch- und Fettwirtschaftsverband nimmt in Oberösterreich-Süd jährlich 16,000.000 S ein
Wann darf die Polizei gegen Amerikaner einschreiten?
Prager Einladung für die Wiener Stadtverwaltung. RK
Fakultätsgutachten zum Fall Dr. Zikowsky. Die Voruntersuchung gegen den Leiter des Infektionsspitals auf der Baumgartner Höhe
Die Gemeinde bürgt für Filmkredite. RK

1
1
2
2
3
3
3

Ansuchen auf Koch- und Heizgeräte zwecklos. RK 3
Gratisurlaubsreise für den fünfzigtausendsten Besucher. RK 3

Arbeiter-Zeitung, 17. Oktober:

Die russische Ravag. Die Arbeiter-Zeitung neuerlich zensuriert 1/2
Die Arbeiterschaft muß einen Wandel der Wirtschaftspolitik durchsetzen 2
Beschränkte Polizeigewalt gegenüber der Besatzung. Ein Zugeständnis des amerikanischen Hochkommissars
Was die Statistik verrät. ("Österreichisches Jahrbuch 1945/46" Leitartikel.)
Tschechoslowakische Sozialdemokraten zu Besuch. RK
Die Gemeinde Wien fördert die Filmproduktion. RK
Wo bleiben die Verbandstoffe? (Betriebsbesichtigungen ergeben, daß das für Erste Hilfe notwendige Verbandzeug fehlt.) 3
Stromabschaltungen in der nächsten Woche. RK 3
Eine Urlaubsreise für den 50.000. Besucher von "Wien baut auf". RK 3
Keine Funde zerstören! (Niederösterreichische Landesregierung an die Bevölkerung.)

Wiener Tageszeitung, 17. Oktober:

Kontingente müssen abgeliefert werden. Landeshauptleutekonferenz im Bundeskanzleramt. Minister Kraus droht bei Nichteinhaltung der Kontingente mit totaler Ablieferung 1
Der schwierige Finanzausgleich 1
Bezirksvorsteherstellvertreter Dölzl tot 4
Ehrengrab für Kräuterfreund Nowy 4
Die Richtertagung anders gesehen! Die Persönlichkeit des Menschen der Ausgangspunkt aller Rechtsfindung 3
Bischofskonferenz in Wien 3
Innenministerium ist Preisbehörde 3

Das Kleine Volksblatt, 17. Oktober:

Eine aktive Bilanz: Geburtenüberschuß 1946 in Österreich: 17.225 4
Wichtig für die Betriebsratswahlen! Die Einberufung der Betriebsversammlung 4
Nur immer konsequent ... 46er und 49er Schleife beim Ring, erst beim Justizpalast einsteigen 4
Die üblichen schäbigen Methoden. (Artikel "Die Korruption in den Wiener Wirtschaftsämtern" in der "Volksstimme", Verdächtigungen der Beamten der Wiener Wirtschaftsstelle 5
Die Arbeiten im Stephansdom 5
Die Krise der Wasserversorgung. RK 5
Die Abgabe der Pa-Ko-Scheine 6
Bundestagung des Lebensmittelhandels 6
Historische Funde nicht zerstören! (Kulturreferat des Amtes der n.ö. Landesregierung.) 6
Zehn Milliarden Elektronenvolt für Atomforschung 6
Eine Gratisurlaubsreise - in der Ausstellung "Wien baut auf". RK 6
Die Klosterneuburger Glasgemälde 7

Österreichische Volksstimme, 17. Oktober:

Kommunisten fordern Neuregelung der Löhne. Lohn-Preis-Debatte auf dem Arbeiterkammertag 1
Immer weniger Gemüse. Außer dem Fleisch fehlt auch die Zuspense 1800 Kalorien wären möglich. Wenn wirklich abgeliefert wird - erklärt Sagmeister 2
Das Geheul der Betroffenen. (Bundesbediensteten beantragen Verhandlungen zwecks Gehaltserhöhung.) 2
Wien hilft Zürich 2
Der Aktenschwund im Innenministerium. (Untersuchung gegen die Marillenschieber des Gartenbauwirtschaftsverbandes.) RK 2

Das Leben ein Luxus? (Gebrauchsgegenstände ein Mangel)	3
Das Wohnungsamt. (Schwerkriegsbeschädigte) - Wohnung eines Nazi zur vorläufigen Benützung zugewiesen.)	3
Wasservorrat geht zur Neige	3
Wien trägt Hauptlast des Kohlendefizits	3
Werkmeister als Erfinder. (Prämie a Oberwerkmeister der städtischen Gaswerke.) RK	3
Deckeneinsturz in Hausruine. (XII. Aichholzgasse 5.)	3
Die Akten des Nazilehrers Kühnel. Zur RK	3
<u>Österreichische Zeitung, 17. Oktober:</u>	
Ausbildung von Wirtschaftsfachleuten. (Hochschule für Welt-handel.)	2
Prämie für einen städtischen Oberwerkmeister. RK	3
Der Besuch der Prager Kommunalpolitiker	3
Der Aufbau des Stephansdoms	3
Der "Schwund" darf nicht verkauft werden	3
Zwei Wirtschaftsverbände verdienen 25 Millionen Schilling	3
Die Polizei im Kampf gegen den Schleich	3
Die sowjetischen Sportschulen	5
Dreißig Jahre sowjetische Volksbildung	3
Wintersaison in sowjetischen Kinderklubs	7
<u>Die Wirtschaftswoche, 16. Oktober:</u>	
Das Unrecht an Wien	3
Stromsparen - auf englisch. Eine Methode, die nachgeahmt zu werden verdient	3
Wieder eine Ausstellung im Schloß Hetzendorf. "Mode in Bild und Buch". RK	5
Was ist Lohnintensität?	5
Wien und der Donauraum. (Wirtschaftstagung des "Donaueuropäischen Instituts".) RK	7
Stopp Preisproblematik im Grundverkehr	8
Bilanz der Sommersaison im Fremdenverkehr	8
Die Stromversorgung im kommenden Winter. Versorgungsplan mit vier Dringlichkeitsstufen vorgesehen	8
<u>Die Wirtschaft, 18. Oktober:</u>	
Immer noch Polizeistaat. Zwischen Rechts- und Polizeistaat ist ein großer Unterschied. Warum immer wieder nur gegen Gewerbetreibende und Kaufleute? Von Planwirtschaft spricht man, die Polizei meint man. Schluß mit Verallgemeinerung und Verdächtigung	1
Zweierlei Maß. Wie der Automobilhandel systematisch ausgeschaltet wird	2
Ein untragbarer Kollektivvertragsentwurf. Es geht um die Lebensfähigkeit der graphischen Betriebe. Selbsthilfe der Unternehmer	3
Die Lebensmittelhändler melden sich zum Wort. Bundesgremialtag in Zell am See	3
Zinsen bringen Vertrauen. Ohne Zinsfuß kein Kreislauf. Ein Problem, das im Zuge der Währungsreform gelöst werden muß. Stärkt das Vertrauen der Sparer!	5
<u>Die Presse, 18. Oktober:</u>	
Kulturaustausch Oesterr-England	5
Die Spiel- und Sportplatz-not in Wien. Kopfquote 1,2 statt 2 Quadratmeter Spielfläche. Wer Sportplätze baut, spart Krankenhäuser	6
"Mode in Bild und Buch". Ausstellung im Schloß Hetzendorf	6
Propaganda auf mehreren Geleisen. (Eigene Vertretungen des steirischen Reisebüros.)	8

Verkauf von 200.000 Häusern in der Tschechoslowakei
Vorbereitungen für den Kanalbau Donau-Oder

9
9

Wiener Illustrierte, 18. Oktober:

Englische Parlamentarier in Wien (2 Bilder)

2

Welt-Illustrierte, 19. Oktober:

Bürgermeister Körner begrüßt seinen Budapester Kollegen Bogner
(Bild)

5